

Zahl: GR/03/2023

Aktenzeichen: D/0281/2023

Stanz, am 20.06.2023

Verhandlungsschrift

der Sitzung des Gemeinderates

am Donnerstag, 15.06.2023, 18:00 Uhr

öffentlicher Teil

Anwesend:

Bürgermeister:

DI Friedrich Pichler (BI)

Gemeinderatsmitglieder:

Maria Bruggraber (BI)

Barbara Ebner (BI)

Kurt Gallbrunner (SPÖ)

Gerald Griesenhofer (ÖVP)

Gabriele Kelemina (SPÖ)

Daniela Lebner (BI)

Andreas Ochsenhofer (BI)

Julia Pichler (BI)

DI (FH) Dieter Schabereiter (BI)

Thomas Schabereiter (ÖVP)

Ing. Bruno Stadlhofer (SPÖ)

von der Verwaltung:

Arno Russ

Entschuldigt:

Gemeinderatsmitglieder:

Lisa Fischer (SPÖ)

Philipp Hölbling (SPÖ)

Martin Kelemina (SPÖ)

Die Einladung der Mitglieder des Gemeinderates erfolgte durch Emailversand. Der Nachweis über die ordnungsgemäße Einladung sämtlicher Mitglieder des Gemeinderates ist im Anhang beigefügt¹.

Tagesordnung

1. **Streichung eines Punktes von der Tagesordnung: Beschluss zur Aufnahme eines VBs als Reinigungsfachkraft**
2. **Angelobung eines neuen Gemeinderatsmitglieds, Kurt Gallbrunner**
3. **Bestellung des neuen Gemeinderatsmitglieds in die Fachausschüsse**
4. **Dringlichkeitsanträge**
 - 4.1. Antrag zur Aufnahme eines Punktes auf die Tagesordnung: Beschluss zur Nutzungsvereinbarung mit Gerald Steiner
 - 4.1.1. Beschluss zur Aufnahme eines Punktes auf die Tagesordnung: Beschluss zur Nutzungsvereinbarung mit Gerald Steiner
 - 4.2. Antrag zur Aufnahme eines Punktes auf die Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil: Beschluss zur Wohnungsvergabe
 - 4.2.1. Beschluss zur Aufnahme eines Punktes auf die Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil: Beschluss zur Wohnungsvergabe
 - 4.3. Antrag zur Aufnahme eines Punktes auf die Tagesordnung: Beschluss zum Angebot 2D-Berechnung Umbau Raiba / Vorplatz / Passage Dorfplatz
 - 4.3.1. Beschluss zur Aufnahme eines Punktes auf die Tagesordnung: Beschluss zum Angebot 2D-Berechnung Umbau Raiba / Vorplatz / Passage Dorfplatz
5. **Fragestunde**
6. **Genehmigung der Verhandlungsschrift vom 30.03.2023**
7. **Einläufe**
 - 7.1. Antrag auf Kostenersatz für 9 Std. Hallengebühr / Kinderturnen in der Höhe von € 143,55
 - 7.2. Ansuchen des Aufsichtsjäger Verband bzgl. Sponsoring für Ball "Jäger-Kathrein-Tanz", 18.11.2023
 - 7.3. Ansuchen um Kostenübernahme für den Tennissand & Zubehör
 - 7.3.1. Beschluss zur Aufnahme eines Punktes auf die Tagesordnung: Beschluss um Kostenübernahme für den Tennissand & Zubehör
 - 7.4. Ansuchen um Stornierung der Müllbeseitigungsgebühr für 8653 Possegg 25

- 7.5. Ansuchen um Förderung für die Rasenpflege im Teichstadion
- 7.6. Ansuchen um Übernahme der Osterverpflegung beim GH Almwirt, TK Stanz
- 7.7. Ansuchen zum Grundstückskauf- Grst-Nr.:978/16 KG Stanz
 - 7.7.1. Beschluss zur Aufnahme eines Punktes auf die Tagesordnung: Beschluss zum Grundstückskauf- Grst-Nr.:978/16 KG Stanz
- 7.8. Ansuchen - finanzielle Unterstützung First Responder
- 7.9. Ansuchen der MS Kindberg um finanzielle Unterstützung für Sportwoche der 3. Klassen
- 7.10. Ansuchen um Förderung der MS Kindberg für Projektstage der 4. Klassen
- 7.11. Ansuchen Friesenbichler Helmut: Übernahme der Müll- und Kanalkosten für Flüchtlingsquartier
- 8. Beschluss des 1. Nachtragsvoranschlags für 2023**
 - 8.1. Beschluss des Hebesatzes 2023
 - 8.2. Beschluss des Einzelnachweises über Finanzschulden und Schuldendienste 2023
 - 8.3. Beschluss des Nachweises über die Investitionen und deren Finanzierung 2023
 - 8.4. Beschluss des Dienstpostenplans 2023
 - 8.5. Beschluss des Mittelfristigen Finanzplans 2023
- 9. Beschluss zur Aufnahme eines Darlehens über k€ 187 für das neue HLF der FF Stanz**
 - 9.1. Beschluss zur Vergabe des Darlehens über k€ 187
 - 9.2. Beschluss des Darlehensvertrags und des Tilgungsplans
- 10. Beschluss zur Durchführung und Deckelung der Asphaltaktion 2023**
- 11. Beschluss des Aufteilungsentwurfes für das Jagdjahr 2023/2024 und Auszahlung des Jagdpachtschillings idH von € 16.846,93**
- 12. Berichte des Bürgermeisters**
- 13. Beschluss zur Nutzungsvereinbarung mit Gerald Steiner**
- 14. Beschluss zum Angebot 2D-Berechnung Umbau Raiba / Vorplatz / Passage Dorfplatz**
- 15. Beschluss um Kostenübernahme für den Tennissand & Zubehör**

16. Beschluss zum Grundstückskauf- Grst-Nr.:978/16 KG Stanz

Verlauf der Sitzung

1. Streichung eines Punktes von der Tagesordnung: Beschluss zur Aufnahme eines VBs als Reinigungsfachkraft

Zur Kenntnis genommen.

2. Angelobung eines neuen Gemeinderatsmitglieds, Kurt Gallbrunner

BGM Pichler informiert, dass Kurt Gallbrunner aufgrund des Rücktritts von GR Thorsten Spica² von der SPÖ-Fraktion als Nachfolgerin nominiert wurde.

Er spricht die Angelobungsformel: „Ich gelobe, der Republik Österreich und dem Land Steiermark unverbrüchliche Treue zu bewahren, die Bundesverfassung und die Landesverfassung sowie alle übrigen Gesetze gewissenhaft zu beachten, meine Aufgaben unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, die Amtsverschwiegenheit zu wahren und das Wohl der Gemeinde nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern.“

Kurt Gallbrunner antwortet: „Ich gelobe.“

BGM Pichler begrüßt Kurt Gallbrunner erneut als Mitglied des Gemeinderats der Gemeinde Stanz im Mürztal und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit.

Zur Kenntnis genommen.

3. Bestellung des neuen Gemeinderatsmitglieds in die Fachausschüsse

Sachverhalt und Beschlussvorschlag: Die SPÖ Stanz hat einen Vorschlag zu erarbeiten, wonach die freien Ausschusssitze durch das neuen Gemeinderatsmitglied besetzt werden soll.

Die SPÖ Stanz bringt den Vorschlag ein, alle frei gewordenen Ausschusssitze durch das neuen Gemeinderatsmitglied, Kurt Gallbrunner, zu ersetzen.

BGM Pichler stellt den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen, dass die freien Ausschusssitze wie folgt besetzt werden sollen:

Prüfungsausschuss:

Thorsten Spicak ersetzt durch Kurt Gallbrunner (Ersatzmitglied)

Schulausschuss:

Thorsten Spicak ersetzt durch Kurt Gallbrunner (Mitglied)

Bau & Infrastrukturausschuss:

Thorsten Spicak ersetzt durch Kurt Gallbrunner (Ersatzmitglied)

Kultur-& Sozialausschuss:

Thorsten Spicak ersetzt durch Kurt Gallbrunner (Mitglied)

Die Funktionen in den jeweiligen Ausschüssen sind in den nächsten Ausschusssitzungen zu besetzen.

Zur Kenntnis genommen.

4. Dringlichkeitsanträge

4.1. Antrag zur Aufnahme eines Punktes auf die Tagesordnung: Beschluss zur Nutzungsvereinbarung mit Gerald Steiner

4.1.1. Beschluss zur Aufnahme eines Punktes auf die Tagesordnung: Beschluss zur Nutzungsvereinbarung mit Gerald Steiner

Einstimmig angenommen.

4.2. Antrag zur Aufnahme eines Punktes auf die Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil: Beschluss zur Wohnungsvergabe

4.2.1. Beschluss zur Aufnahme eines Punktes auf die Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil: Beschluss zur Wohnungsvergabe

Einstimmig angenommen.

4.3. Antrag zur Aufnahme eines Punktes auf die Tagesordnung: Beschluss zum Angebot 2D-Berechnung Umbau Raiba / Vorplatz / Passage Dorfplatz

4.3.1. Beschluss zur Aufnahme eines Punktes auf die Tagesordnung: Beschluss zum Angebot 2D-Berechnung Umbau Raiba / Vorplatz / Passage Dorfplatz

Einstimmig angenommen.

5. Fragestunde

GR Th. Schabereiter: Erkundig sich, wann mit dem Böschungsmähen begonnen wird.

BGM Pichler: Kohlhuber Andreas kann aus maschinellen Gründen das Böschungsmähen für die Gemeinde nicht mehr übernehmen. Wir sind auf der Suche nach neuen Firmen. Angefragt wurde beim Maschinenring, Firma Hopf und Christoph Illmayer. Es liegen zurzeit noch keine Angebote vor. Bis Anfang Juli sollte mit dem Mähen begonnen werden.

GK Stadlhofer: Stellt die Frage wie es mit dem Glasfaserausbau in der Gemeinde Stanz aussieht.

BGM Pichler: Erklärt die Situation, dass beim ersten Call die Vergabe der Fördermittel lt. inoffiziellen Informationen der SPIDI kein Zuschlag erteilt wurde. Ein offizielles Ergebnis wurde der Gemeinde nicht bekannt gegeben. Der Großteil der Förderung wurde dem Vernehmen nach an A1 vergeben. Auf Anfrage bei der Landespolitik habe man keine zufriedenstellende Antwort erhalten, warum zentrale Orte bevorzugt gefördert wurden und strukturschwache Gemeinden offenbar nicht. Ausgeschrieben war der Fördercall für strukturschwache Gemeinden. Man werde aber beim nächsten Call dabei sein, wurde uns versichert.

GK Stadlhofer: Wie sieht es mit dem Wasserprojekt im Bereich Feisterergraben aus?

BGM Pichler: Es gibt einen festgelegten Besprechungstermin mit der Firma Moik und allen Interessenten in der KW 25, um die weitere Vorgehensweise zu besprechen.

GK Stadlhofer: Ist der geplante Hochbehälter eine Illusion oder umsetzbar?

BGM Pichler: Der geplante Hochbehälter und die Versorgungsleitung werden gemeinsam geplant. Angestrebt wird eine Umsetzung der Versorgungsleitung samt Wasserentnahmestelle für die FF Stanz im heurigen Jahr. Der Hochbehälter (Schätzkosten k€ 450) ist derzeit im Budget nicht darstellbar. Das Wichtigste ist die Anwohner mit Wasser versorgen zu können, darum soll die Wasserleitung noch heuer umgesetzt werden. Diesbezüglich wird mit allen Interessenten gesprochen.

6. Genehmigung der Verhandlungsschrift vom 30.03.2023

Zur Verhandlungsschrift vom 30.03.2023 liegen keine schriftlichen Einwendungen vor. Damit ist die Verhandlungsschrift genehmigt.

Einstimmig angenommen.

7. Einläufe

7.1. Antrag auf Kostenersatz für 9 Std. Hallengebühr / Kinderturnen in der Höhe von € 143,55

Sachverhalt und Beschlussvorschlag: Die Naturfreunde Stanz / Fr. Rosegger Silvia stellen den Antrag auf Kostenersatz für 9 Stunden der Hallengebühr im Rahmen des Kinderturnens in der Höhe von € 143,55. Der Gemeinderat möge dem Ansuchen auf Kostenersatz in der Höhe von € 143,55 zustimmen.

Vertagt.

7.2. Ansuchen des Aufsichtsjäger Verband bzgl. Sponsoring für Ball "Jäger-Kathrein-Tanz", 18.11.2023

Sachverhalt und Beschlussvorschlag: Der Aufsichtsjäger-Verband / Obfrau Daniela Berger stellt ein Ansuchen bzgl. Sponsoring für den geplanten Ball „Jäger-Kathrein-Tanz“ am 18.11.2023 bei Gasthaus Oberer Gesslbauer. Der Gemeinderat möge dem Ansuchen des Aufsichtsjäger Verband bzgl. eines Sponsoring für die geplante Veranstaltung am 18.11.2023 zustimmen.

Vertagt.

7.3. Ansuchen um Kostenübernahme für den Tennissand & Zubehör

7.3.1. Beschluss zur Aufnahme eines Punktes auf die Tagesordnung: Beschluss um Kostenübernahme für den Tennissand & Zubehör

Einstimmig angenommen.

7.4. Ansuchen um Stornierung der Müllbeseitigungsgebühr für 8653 Possegg 25

Sachverhalt und Beschlussvorschlag: Frau Kargl-Schwaiger ersucht um Stornierung der Müllbeseitigungsgebühr für das Objekt Possegg 25, welches nur zeitweise benutzt und der gelegentlich anfallende Müll in Possegg 4 entsorgt wird.

Der Gemeinderat möge dem Ansuchen von Fr. Kargl-Schwaiger bzgl. Stornierung der Müllbeseitigungsgebühr für das Objekt Possegg 25 zustimmen.

Vertagt.

7.5. Ansuchen um Förderung für die Rasenpflege im Teichstadion

Sachverhalt und Beschlussvorschlag: Der SV-Stanz, Obmann Hölbling Emanuel ersucht um eine Förderung für die Rasenpflege im Teichstadion in der Höhe von € 11.025,00 lt. Angebot für die Sportrasenpflege 2023 von Sportplatzprofi inkl. Düngeplan.

Der Gemeinderat möge dem Förderansuchen des SV-Stanz bzgl. der Sportrasenpflege 2023 in der Höhe von € 11.025,00 zustimmen.

Vertagt.

7.6. Ansuchen um Übernahme der Osterverpflegung beim GH-Almwirt, TK Stanz

Sachverhalt und Beschlussvorschlag: Die Trachtenkapelle Stanz ersucht um Rückerstattung der Kosten in der Höhe von € 489,40 für die Verpflegung im Rahmen des Osterweckrufes beim GH-Almwirt.

Der Gemeinderat möge dem Ansuchen der TK-Stanz bzgl. Rückerstattung der Verpflegungskosten in der Höhe von € 489,40 beim GH-Almwirt im Rahmen des Osterweckrufes zustimmen.

Vertagt.

7.7. Ansuchen zum Grundstückskauf- Grst-Nr.:978/16 KG Stanz

7.7.1. Beschluss zur Aufnahme eines Punktes auf die Tagesordnung: Beschluss zum Grundstückskauf- Grst-Nr.:978/16 KG Stanz

Einstimmig angenommen.

7.8. Ansuchen - finanzielle Unterstützung First Responder

Sachverhalt und Beschlussvorschlag: Herr Kelemina Martin beabsichtigt in seiner Freizeit als First Responder (als ausgebildeter Ersthelfer) im Rahmen des Roten Kreuzes in der Gemeinde Stanz tätig zu werden. Für die medizinische Grundausrüstung ist ein finanzieller Aufwand von ca. € 500,00 nötig.

Der Gemeinderat möge dem Ansuchen von Hrn. Kelemina bzgl. einer finanziellen Unterstützung für die medizinische Grundausrüstung bei geplanter First Responder-Tätigkeit in der Gemeinde Stanz zustimmen.

Vertagt.

7.9. Ansuchen der MS Kindberg um finanzielle Unterstützung für Sportwoche der 3. Klassen

Sachverhalt und Beschlussvorschlag: Die MS Kindberg sucht um finanzielle Unterstützung der 3 Klassen für die Sportwoche an. Es nahmen 10 Stanzer Jugendliche teil, welche in der beiliegenden Liste vermerkt sind.

Der Gemeinderat möge entscheiden, ob eine Förderung ausbezahlt wird, und wenn ja, die Höhe des Förderbetrages.

Vertagt.

7.10. Ansuchen um Förderung der MS Kindberg für Projekttag der 4. Klassen

Sachverhalt und Beschlussvorschlag: Die Mittelschule Kindberg sucht um einen Zuschuss zu den Projekttagen der 4. Klassen an. Es handelt sich lt. Liste der Schule um 14 Jugendliche aus der Stanz.

Der Gemeinderat möge entscheiden, ob eine Förderung ausgezahlt wird und wenn ja, die Höhe des Förderbetrages.

Vertagt.

7.11. Ansuchen Friesenbichler Helmut: Übernahme der Müll- und Kanalkosten für Flüchtlingsquartier

Sachverhalt und Beschlussvorschlag: Friesenbichler Helmut beherbergt seit April 2022 in seiner Wohnung Stanz im Mürztal 62/2 eine 3-köpfige Familie. Neben einer kleinen Aufwandsentschädigung der Caritas, werden die Kosten hierfür komplett von Herrn Friesenbichler getragen. Ursprünglich war die Unterkunft für wenige Monate gedacht, allerdings ist aufgrund der Kriegslage keine Heimreise der Ukrainer möglich.

Der Gemeinderat möge entscheiden, ob die rückständigen und laufenden Kanal- und Müllkosten für die Liegenschaft Stanz im Mürztal 62/2 von der Gemeinde übernommen werden. In der besagten Wohnung wohnt die ukrainische Flüchtlingsfamilie Dotsenko (Der Rückstand beinhaltet die Quartale 3/2022, 4/2022, 01/23 und 2/23 und beläuft sich lt. Buchhaltungsaufstellung auf 829,56 EUR.

Vertagt.

8. Beschluss des 1. Nachtragsvoranschlags für 2023

Sachverhalt und Beschlussvorschlag: Der 1. Nachtragsvoranschlag 2023 wurde erstellt, um die Änderungen vor allem in Bezug auf den Ankauf des Feuerwehrautos (BZ-Mittel wurden zugesagt) und in Bezug auf das Straßenbauprojekt 2022 -2023 (korrigierte Werte über die beiden Jahre) darzustellen. Auch die erhöhten Zinsen wurden eingearbeitet.

Der Gemeinderat möge den Voranschlag 2023 wie kundgemacht und aufgelegt beschließen. Der Auszug des Voranschlags im Anhang wird zum Beschlusstext erhoben.

BGM Pichler informiert den Gemeinderat, dass ein Nachtragsvoranschlag für 2023 erstellt wurde. Der Beschluss zum 1. Nachtragsvoranschlag 2023 enthält die aktualisierten Budgetansätze, insbesondere wurden folgende Punkte eingearbeitet:

- Das neue HLF2 der FF-Stanz
- Straßenbauprojekte
- Einarbeitung der aktuellen Zinserhöhungen

BGM Pichler stellt den Antrag, der Gemeinderat möge den 1. Nachtragsvoranschlag 2023 wie kundgemacht und aufgelegt beschließen. Der Auszug des 1. Nachtragsvoranschlags im Anhang³ wird zum Beschlusstext erhoben.

Einstimmig angenommen.

8.1. Beschluss des Hebesatzes 2023

BGM Pichler stellt den Antrag, der Gemeinderat möge den Hebesatz auf die Grundsteuer mit 500% beschließen.

Einstimmig angenommen.

8.2. Beschluss des Einzelnachweises über Finanzschulden und Schuldendienste 2023

BGM Pichler stellt den Antrag, der Gemeinderat möge den Einzelnachweis über Finanzschulden und Schuldendienste 2023 wie kundgemacht und aufgelegt in der vorliegenden Form⁴ beschließen.

Einstimmig angenommen.

8.3. Beschluss des Nachweises über die Investitionen und deren Finanzierung 2023

BGM Pichler stellt den Antrag, der Gemeinderat möge den Nachweis über Investitionen 2023 wie kundgemacht und aufgelegt in der vorliegenden Form⁵ beschließen.

Einstimmig angenommen.

8.4. Beschluss des Dienstpostenplans 2023

BGM Pichler stellt den Antrag, der Gemeinderat möge den Dienstpostenplan 2023 wie kundgemacht und aufgelegt in der vorliegenden Form⁶ beschließen.

Einstimmig angenommen.

8.5. Beschluss des Mittelfristigen Finanzplans 2023

BGM Pichler stellt den Antrag, der Gemeinderat möge den Mittelfristigen Finanzplan 2023 wie kundgemacht und aufgelegt in der vorliegenden Form⁷ beschließen.

Einstimmig angenommen.

9. Beschluss zur Aufnahme eines Darlehens über k€ 187 für das neue HLF der FF Stanz

Sachverhalt und Beschlussvorschlag: Für die Finanzierung des neuen FF-Hilfeleistungsfahrzeuges wird ein Darlehen benötigt.

Die Ausschreibung erfolgt über die Loanbox bzw. wurde die Hausbank per E-Mail eingeladen. Das günstigste Angebot kommt von der Anadi Bank.

Der Gemeinderat möge die Aufnahme des Darlehens bei der Anadi Bank beschließen.

BGM Pichler stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Aufnahme eines Darlehens über k€ 187 für das neue HLF der FF Stanz beschließen.

Einstimmig angenommen.

9.1. Beschluss zur Vergabe des Darlehens über k€ 187

BGM Pichler stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Vergabe des Darlehens bei der Anadi Bank⁸ beschließen.

Einstimmig angenommen.

9.2. Beschluss des Darlehensvertrags und des Tilgungsplans

BGM Pichler stellt den Antrag; der Gemeinderat möge den Darlehensvertrag und den Tilgungsplan bei der Anadi Bank⁹, für den HLF der FF Stanz, beschließen.

Einstimmig angenommen.

10. Beschluss zur Durchführung und Deckelung der Asphaltaktion 2023

Sachverhalt und Beschlussvorschlag: Heuer sollte wieder die Asphaltaktion stattfinden. Im Voranschlag 2023 ist ein Budget von k€ 20 beschlossen. Im letzten Jahr wurde durch die Teuerung nur das Nötigste ausgebessert. Den Wegegenossenschaften wurde zugesagt, die nicht in Anspruch genommenen Mengen, im Jahr 2023 zu erhalten. Die Preise für Asphalt sind immer noch sehr hoch. Deshalb ist auch im heurigen Jahr eine mengenverminderte Aktion geplant, plus die nicht in Anspruch genommenen Mengen. Der Gemeinderat möge die Durchführung und eine Deckelung für die Asphaltaktion in der Höhe von k€ 20 beschließen.

BGM Pichler berichtet, dass Asphaltaktionen eine freiwillige Leistung der Gemeinde ist und mit keinen Landesförderungen gegenfinanziert werden kann. Deshalb habe man im letzten Jahr, durch die stark gestiegenen Preise eine Deckelung beschlossen.

Die nicht in Anspruch genommenen, aber zugesagten Lieferungen vom letzten Jahr wurden den Wegegenossenschaften für heuer gutgeschrieben.

Das Budget für heuer wurde mit k€ 20 beschlossen.

Wir werden auch heuer wieder eine Bestandsaufnahme durchführen, Angebote in der budgetierten Höhe einholen und mit den Obmännern sprechen.

Die gutgeschrieben 14 Fuhren werden wir ausführen und den Rest, der sich mit dem Budget noch ausgeht, gleichmäßig an die Wegegenossenschaften aufteilen.

GR Schabereiter: Wenn heuer wieder so viel bestellt wird wie in den letzten Jahren, dann werden ca. 20 Fuhren zu wenig ausgeliefert werden.

BGM Pichler: Wir können nur jene Menge ausliefern, die wir uns leisten können. Früher war es einfacher, man durfte noch BZ-Mittel dafür verwenden. Das ist nicht mehr möglich. Geld, dass wir für Interessentenwege ausgeben, fehlt bei den Gemeindestrassen die Vorrang haben müssen.

BGM Pichler stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Durchführung und die Deckelung der Asphaltaktion 2023 in der Höhe von k€ 20 beschließen.

Einstimmig angenommen.

11. Beschluss des Aufteilungsentwurfes für das Jagdjahr 2023/2024 und Auszahlung des Jagdpachtschillings idH von € 16.846,93

Sachverhalt und Beschlussvorschlag: Der Aufteilungsentwurf für die Auszahlung des Jagdpachtschillings für das Jagdjahr 2023/2024 liegt vor und wurde mit 04.05.2023 ortsüblich kundgemacht. Einen Tag nach Beschlussfassung erstreckend über 6 Wochen kann mittels Formulars die Auszahlung des Jagdpachtschillings beantragt werden (16.06. bis 29.07.2023)

Der Gemeinderat möge den Aufteilungsentwurf für die Auszahlung des Jagdpachtschillings 2023/2024 beschließen.

BGM Pichler berichtet dem Gemeinderat, dass sie Summe der Fläche dieses Jahr aktualisiert wurden. Wir haben eine neue Grundstücksaufteilung von der BH bekommen. Die Gemeindejagdfläche wurde um die Fläche der Wildgehege vermindert. Für Wildgehegeflächen besteht kein Anspruch auf Entschädigung, da diese nicht öffentlich zugänglich sind.

Dadurch hat sich auch die Höhe der Auszahlung geringfügig von € 17.084,76 auf € 16.846,93 verringert.

GR Schabereiter: Sollten wir gleich eine Nachantragsfrist beschließen?

BGM Pichler: Ich darf darauf die Beschlusslage im Gemeinderat hinweisen, die eine Nachfrist ausschließt. Die Gesetzeslage ist klar, wer seinen „Jagdpachtschilling“ nicht fristgerecht in Anspruch nimmt, „schenkt“ das Geld der Gemeinde.

BGM Pichler stellt den Antrag, der Gemeinderat möge den Aufteilungsentwurf für das Jagdjahr 2023/2024 und die Auszahlung des Jagdpachtschillings in der Höhe von € 16.846,93 beschließen.

Einstimmig angenommen.

12. Berichte des Bürgermeisters

12.a Flächenwidmungsplan

Lt. Stmk. Raumordnungsgesetz muss alle 10 Jahre der Flächenwidmungsplan überarbeitet und vom Gemeinderat beschlossen werden. Der Sinn besteht in der besseren Planbarkeit der politischen Absichten für die Nutzung von Flächen im Gemeindegebiet. (z.B. öffentliche Flächen, Frei- od. Baulandflächen, PV-Anlagen usw.) Für unsere Gemeinde ist die Überarbeitung eines neuen FLÄWI-Planes ab dem Jahr 2024 gesetzlich erforderlich.

Jeder bzw. Jede, der/die in unserer Gemeinde ein Grundstück besitzt, kann um Umwidmung ansuchen.

Mit Herrn Kampus, unserem Ortsplaner, soll bereits im heurigen Jahr dahingehend eine Entwicklungsstrategie in 3 Workshops mit unseren Gemeinderäten/-innen entwickelt werden. Ziel ist der Beschluss einer Entwicklungsstrategie in der GR-Sitzung im Dezember 2024.

GK Bruno Stadlhofer: Juli ist in Anbetracht der Urlaubszeit ein schlechter Termin.

BGM Pichler: Wenn zu wenige Gemeinderäten/-innen im Juli da sind, dann starten wir erst September. Das stellt kein Problem dar.

12.b Fernwärme NEU

Mit den Betreibern der Fernwärme wird über einen Neuanschluss der Halle, Volksschule und Kindergarten verhandelt. Ein derzeit vorliegendes Anbot beläuft sich auf € 125.000,00 Anschlussgebühr und ist aus Sicht der Gemeinde nicht akzeptabel. Mittlerweile gab es drei Verhandlungsrunden, um die Interessen der Gemeinde klarzulegen. Die aus den Sanierungsunterlagen der VS von Experten abgeleitete Anschlussleistung liegt bei rund 130 kW.

Grundsätzlich möchte die Gemeinde Stanz das Projekt des Neubaus der Fernwärmeanlage unterstützen, da es sich hier aus mehreren Gründen um eine grundsätzlich sinnvolle Maßnahme handelt. Deswegen hat der Gemeinderat in der letzten Sitzung auch beschlossen, den Umstieg von Fernwärme_{alt} auf Fernwärme_{neu} mit € 1.000,00 je Haushalt zu fördern.

Derzeit ist der Gemeinde nicht bekannt, welche Fernwärmebezieher durch die Verkürzung des Netzes von 3,5 km auf 1,8 km keinen Anschluss mehr bekommen werden. Von den Betreibern wurde mitgeteilt, dass derzeit 53 Abnehmer existieren und es durch die Verkürzung des Netzes nur mehr rund 30 Abnehmer geben wird. Bgm. Pichler ist der Meinung, dass den Betroffenen reiner Wein einzuschenken wäre. Die Gemeinde hat im Bauausschuss Hr.

Kaltenbrunner mehrmals aufgefordert, hier mit offen Karten zu spielen, leider bislang ohne Ergebnis.

Im Zuge der Präsentation des Neubauprojektes haben die Betreiber im Bauausschuss mehrmals darauf hingewiesen, dass das Zitat: „Wirtschaftlichkeit des Projektes auf Messers Schneide steht.“ Nachdem der Gemeinderat gesetzlich dazu angehalten ist, sparsam, zweckmäßig zu eben auch wirtschaftlich zu handeln, trägt dieser Umstand derzeit nicht dazu bei, das Vertrauen der Mandatare in das Projekt zu festigen.

Bgm. Pichler findet es darüber hinaus eine seltsame Verkaufsstrategie, mit einer subtilen Drohung – frei: *wenn die Gemeinde nicht mitmacht, stirbt das gesamte Projekt* – auf den größten Abnehmer der Fernwärme politischen Druck auszuüben. Bgm. Pichler stellt klar, wenn die Anschlussgebühr nicht auf die von Experten bereitgestellte Wärmelast bezogen ist und wenn die Mandatare nicht von der Sicherheit der Investition überzeugt werden können, wird es vom Bauausschuss keine Empfehlung an den Gemeinderat zur Umsetzung geben.

12.c Trinkwasserversorgung

Bgm. Pichler führt aus, dass die Sicherung unserer Trinkwasserreserven in Zukunft eine viel höhere Bedeutung zukommen wird, als sie es derzeit hat. Daher sind Vorsorgen zu treffen an denen die Gemeinde kontinuierlich arbeitet.

Wasserversorgung "Feisterergraben": Die Gemeindewasserleitung soll auf Ansuchen von Bürger/-innen in den Feisterergraben erweitert werden. Im Zuge der Planung für die neue Aufschließung wird auch ein Projekt für einen zweiten Trinkwasserhochbehälter (Fassungsvermögen 200 m³) und eine neue Wasserentnahmestelle für die FF-Stanz mitgeplant. Ziel ist es, die Zuleitung noch heuer umzusetzen.

Ebenfalls sind in der Fochnitz neue Anschlüsse bei mehreren Haushalten geplant und sollen noch dieses Jahr umgesetzt werden.

Zur Kenntnis genommen.

13. Beschluss zur Nutzungsvereinbarung mit Gerald Steiner

Sachverhalt und Beschlussvorschlag: Herr Gerald Steiner benötigt für seine Transportfirma „Gerald Christian Steiner“ einen offiziellen Abstellplatz im Ausmaß von 4 LKWs. Die Gemeinde Stanz ist im Besitz des Grundstück 184/4 welches schon zum Teil für die Firma „Drexler“, genau zum selben Zweck, verpachtet wird.

Der Gemeinderat möge der beiliegenden Nutzungsvereinbarung* zustimmen und mit sofortiger Nutzung beschließen.

BGM berichtet dem Gemeinderat, dass Herr Gerald Steiner für seine Transportfirma eine Abstellgenehmigung für seine LKW benötigt. Und zwar in der Gemeinde in der die Firma gemeldet ist. Die Gemeinde hat am Schotterplatz, nahe Fußballplatz eine geeignete Fläche. Der Großteil dieses Platzes ist bereits in einem Nutzungsvertrag mit der Firma Drexler gebunden. Die restliche freie Fläche würde aber ausreichen und diese könnten wir Herrn Steiner mit einem Nutzungsvertrag zu Verfügung stellen. Herr Steiner hat dies auch mit Herrn Drexler abgeklärt.

Der Nutzungsvertrag ist zu denselben Bedingungen wie jener von der Firma Drexler.

GK Stadlhofer: Ist der Meinung, auf die wenigen Betriebe, die wir in der Gemeinde haben Rücksicht zu nehmen und zu unterstützen.

BGM Pichler stellt den Antrag, der Gemeinderat möge dem beiliegenden Nutzungsvertrag¹⁰ für die Transportfirma Gerald Christian Steiner zustimmen und mit sofortiger Nutzung beschließen.

Einstimmig angenommen.

14. Beschluss zum Angebot 2D-Berechnung Umbau Raiba / Vorplatz / Passage Dorfplatz

Sachverhalt und Beschlussvorschlag: Für das Projekt "Haus der Musik" muss für die baurechtliche Bewilligung der Vorplatz des Gebäudes einer Betrachtung der Wildbachverhältnisse unterzogen werden. Das Büro Perzplan sollte mit der Berechnung und Modellierung beauftragt werden.

Der Gemeinderat möge das Büro Perzplan mit der Erstellung der 2D-Berechnung beauftragen.

BGM Pichler berichtet dem Gemeinderat, dass bei der Umsetzung des Gebäudes "Stanz 64a" auch eine Betrachtung des Wildbaches von Nöten war. Man habe den Auftrag an einen nicht amtlichen Sachverständigen vergeben. Wir würden bei diesem Projekt gerne wieder auf diese Vorgehensweise zurückgreifen, da man mit der Arbeitsweise und Umsetzung sehr zufrieden war.

Für die baurechtliche Genehmigung benötigen wir wieder eine abflusstechnische Betrachtung des Feistererbaches. Gerne möchten wir das Büro Perzplan mit der Modellierung beauftragen, da das dazu nötige Modell bereits zur Verfügung steht. Das Angebot für die Berechnung beläuft sich auf die Höhe von € 9.835,09 netto.

BGM Pichler stellt den Antrag, der Gemeinderat möge das Büro Perzplan mit der 2D-Berechnung für den Umbau Raiba, Vorplatz, Passage und Dorfplatz in der Höhe von € 9.835,09 netto¹¹ beschließen und beauftragen.

Einstimmig angenommen.

15. Beschluss um Kostenübernahme für den Tennissand & Zubehör

Sachverhalt und Beschlussvorschlag: Der TC-Stanz, Obmann Günter Baumann ersucht um Übernahme der Kosten laut beiliegender Rechnung in der Höhe von € 1.295,20 für den Tennissand & Zubehör.

Der Gemeinderat möge dem Ansuchen des TC-Stanz bzgl. der Kostenübernahme für den Tennissand & Zubehör in der Höhe von € 1.295,20 zustimmen.

BGM Pichler berichtet dem Gemeinderat, dass der TC-Stanz wie jedes Jahr um die Übernahme der Kosten für den Tennissand und Zubehör ansucht.

Es liegen alle Unterlagen wie, Rechnung, Überweisungsbestätigung und Ansuchen, vor.

Die Kosten belaufen sich auf € 1.295,20.

BGM Pichler stellt den Antrag, der Gemeinderat möge dem Ansuchen des TC-Stanz bzgl. der Kostenübernahme für den Tennissand und Zubehör in der Höhe von € 1.295,20 beschließen.

Einstimmig angenommen.

16. Beschluss zum Grundstückskauf- Grst-Nr.:978/16 KG Stanz

Sachverhalt und Beschlussvorschlag: Hr. Kerschbaumer Franz stellt das Ansuchen bzgl. Grundstückkauf für Grst-Nr.: 978/16, KG Stanz, westlich der Einfahrtsstraße zur Schulsiedlung im Ausmaß von 254 m²) bzgl. Errichtung eines Garagengebäudes.

Der Gemeinderat möge dem Ansuchen von Hrn. Kerschbaumer bzgl. Grundstückskauf für das Grst-Nr.: 978/16 KG Stanz, im Ausmaß von 254 m² zustimmen.

BGM Pichler verliest dem Gemeinderat das Ansuchen von Herrn Kerschbaumer bezgl. das Grundstück 978/16 KG Stanz zu kaufen.

BGM Pichler: Es handelt sich dabei um das kleine Grundstück auf der linken Seite am Beginn der Schulsiedlung. Herr Kerschbaumer würde das Grundstück gerne kaufen, wenn es die Gemeinde nicht benötigt und möchte eine kleine Hütte oder Carport darauf bauen.

Das Grundstück ist als Bauland gewidmet.

GR Gallbrunner: In diesem Bereich ist auch noch der alte Sickerschacht verbaut. Ebenfalls ist das Grundstück für die Entwässerung der Schulsiedlung wichtig. Viel wichtiger ist noch: Es ist auch der einzige Platz für die Schneeräumung im Winter. In der gesamten Siedlung bestehe sonst keine Möglichkeit.

BGM Pichler stellt den Antrag, der Gemeinderat möge dem Ansuchen von Hrn. Kerschbaumer bzgl. Grundstückskauf für das Grst-Nr.: 978/16 KG Stanz, im Ausmaß von 254 m² beschließen.

Einstimmig abgelehnt.

Ende der Sitzung: 18:45 Uhr.

Der in der Öffentlichkeit behandelte Teil wird in einer gesonderten Niederschrift protokolliert.

Die Verhandlungsschrift für die Sitzung besteht inklusive Anhang aus 100 Seiten.

Vorsitzender

Bürgermeister Friedrich Pichler

i.V. VzBGM Dieter Schabereiter

Schriftführer

VzBGM Dieter Schabereiter

i.V. GR Julia Pichler

Schriftführer

GR Lisa Fischer

i.V. GR Bruno Stadlhofer

Schriftführer

GR Gerald Griesenhofer

i.V. GR Thomas Schabereiter